

# Lohnrechnung

Der zwischen dir und dem Arbeitgeber vereinbarte Lohn wird als Bruttolohn bezeichnet. Davon werden Steuern und Sozialabgaben abgezogen. Die Höhe und die Art der Abgaben sind gesetzlich festgelegt und abhängig von deiner persönlichen Situation (z. B. Kinder, Ehestand).

Die Beitragssätze (in Prozent) ändern sich regelmäßig. Der Nettolohn ist dann der Lohn, der auf dein Konto eingezahlt wird.

Beispiel: Ein Arbeitnehmer verdient pro Stunde 9,50 € und arbeitet 40 Stunden pro Woche.

Berechnung für den Bruttolohn: € 9,50 x 40 Std. x 4 Wochen = **€ 1.520,00**

	Rechenweg			Arbeitnehmer
<u>Bruttolohn:</u>				€ 1520,00
Lohnsteuerklasse III (Lst.kl.)	lt. Tabelle			€ 103,33
Solidaritätszuschlag (Soli)	lt. Tabelle			€ 4,46
Kirchensteuer (KSt.)	9% von Lohnsteuer	103,33	9,30	<b>€ 9,30</b>
		100%	9%	
<u>Sozialversicherungen:</u>				
Krankenversicherung (KV)	8,2% vom Brutto	1520,00	124,64	<b>€ 124,64</b>
		100%	8,20%	
Pflegeversicherung (PV)	1,525% vom Brutto (ohne Kind)	1520,00	23,18	<b>€ 23,18</b>
		100%	1,525%	
Rentenversicherung (RV)	9,45% vom Brutto	1520,00	143,64	<b>€ 143,64</b>
		100%	9,45%	
Arbeitslosenversicherung (AV)	1,5% vom Brutto	1520,00	22,80	<b>€ 22,80</b>
		100%	1,50%	
Unfallversicherung (UV)	bezahlt nur der Arbeitgeber			<b>€ 0,00</b>
<b>Nettolohn</b>				(ohne Kind) <b>€ 1088,65</b>